

# Praxisanleiter:in in der Pflege

## Zielsetzung

Mit dem Gesetz zur Reform der Pflegeberufe wurde der Grundstein für eine Reform in den Pflegeberufen gelegt. In den Ausführungsbestimmungen zu diesem Gesetz wurden die Anforderungen an die Praxisanleitung neu geregelt. Praxisanleiter/innen gemäß dieser Qualifikation sind im Rahmen der Ausbildung bereits ab 2020 in den Orientierungs-, Pflicht- und Vertiefungseinsätzen zur Anleitung gefordert. Praxisanleiter/innen erlangen die Fähigkeit und Bereitschaft zu einem hohen theoriegeleiteten, erfahrungsoffenen und verantwortlichen Handeln im pädagogischen Feld der Praxisanleitung mit einem doppelten Handlungsbezug von Pflege und Pädagogik. Das Verständnis von Praxisanleitung soll dadurch geprägt sein, dass Praxisanleiter/innen und Auszubildende sich auf einer Beziehungsebene begegnen, die von gegenseitiger Wertschätzung und der Anerkennung der jeweiligen Kompetenzen ausgeht. Lehrende und Lernende treffen sich im Bildungs- und Lernprozess als Partner/innen, die gemeinsam ein Lehr- und Lernangebot initiieren.

## Voraussetzungen

- Die Erlaubnis zum Führen der Berufsbezeichnung nach § 1, § 58 oder § 64 PfIBG oder nach § 3 HebG inne hat und
- eine einschlägige Berufserfahrung von mindestens 1 Jahr bis zum Abschluss der Weiterbildung

## Bewerbung

- Anmeldeformular
- Tabellarischer Lebenslauf mit Lichtbild
- Prüfungszeugnis und Urkunde der Ausbildung
- Nachweis einer mindestens 1-jährigen Berufserfahrung bis zum Abschluss der Weiterbildung



**Inhalte**

**Modul 1 (66 UE)**

- In der Praxisanleitung auf ethischer sowie pflege- und berufswissenschaftlicher Basis

**Modul 2 (40 UE)**

- Lernen lernen

**Modul 3 (42 UE)**

- Professionelle Identität entwickeln

**Modul 4 (64 UE)**

- Lehr- Lernprozess in der Praxisanleitung gestalten (48 UE)
- Hospitation (16 UE)

**Modul 5 (40 UE)**

- Formative und summative Bewertungen sowie praktische Prüfungen gestalten

**Modul 6 (48 UE)**

- Ausbildungsprojekte in der Praxis planen und durchführen (32 UE)
- Projekteinführung (16 UE)

**Termine/Uhrzeiten**

Der Unterricht findet i.d.R. von 08.00 – 16.00 Uhr statt und wird durch den Stundenplan bekannt gegeben.

**Beginn 04.04.2022**

Blockwoche 1	04.04. – 08.04.2022	5 Tage
Blockwoche 2	02.05. – 06.05.2022	5 Tage
Blockwoche 3	27.06. – 01.07.2022	5 Tage
Blockwoche 4	25.07. – 29.07.2022	5 Tage
Blockwoche 5	19.09. – 23.09.2022	5 Tage
Blockwoche 6	10.10. – 14.10.2022	5 Tage
Blockwoche 7	24.10. – 28.10.2022	5 Tage
Blockwoche 8	14.11. – 18.11.2022	5 Tage
Blockwoche 9	05.12. – 09.12.2022	5 Tage

**Gesamt = 300 UE Theorie inkl. 16 Stunden Hospitation**



**Weiterbildungs-  
leitung** Bettina Schmidbauer, Leitung KWA Bildungszentrum Pfarrkirchen

**Prüfung**

- Fallbearbeitung zu den Modulen 1 und 2
- Fallbearbeitung zu den Modulen 3,4 und 5
- Praxisprojekt und Projektbericht
- Hospitation
- Abschlussprüfung Kolloquium mit Fachgespräch

**Abschluss**

- Praxisanleiter:in in der Pflege

Die Absolventen erhalten ein Prüfungszeugnis und eine Urkunde.

**Gebühren** 1.895,- € Euro  
(inkl. 150,- € Prüfungsgebühren und Nebenkosten)

**Förderungen** Die Weiterbildung ist zertifiziert nach AZAV.  
Bildungsprämie

**Kontakt** Fort- und Weiterbildungszentrum am  
KWA Bildungszentrum Pfarrkirchen  
Tel.: 08561 9297 - 131  
Fax: 08561 9297 - 100  
E-Mail: [fortbildung@kwa.de](mailto:fortbildung@kwa.de)

**Anmeldung** Online unter  
[www.kwa-bildungszentrum.de](http://www.kwa-bildungszentrum.de)  
bis spätestens 14 Tage vor Beginn.

**Sie erhalten für dieses Seminar 30 Fortbildungspunkte bei Registrierung  
beruflich Pflegender.**